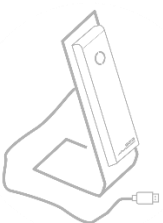
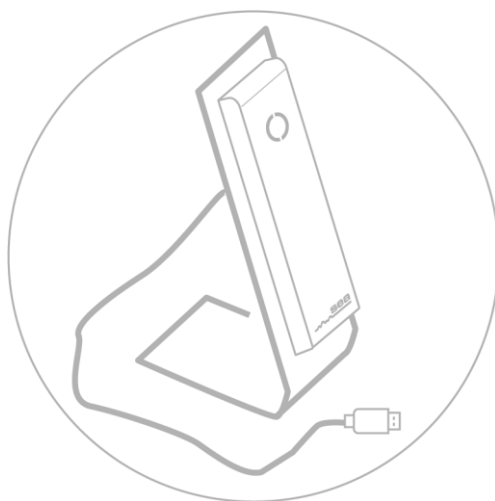


Tischleser-M USB

Bedienungs- und Installationsanleitung



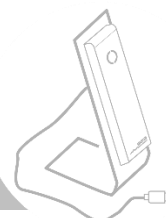


Bedienungs- und Installationsanleitung Tischleser-M USB

Inhalt

Seite

1. Produktinformation	4
1.1. Tischleser-M USB	4
1.2. Systemanforderungen.....	4
1.3. Sicherheitshinweise.....	4
1.4. Sprachen.....	4
2. Installations-Anleitung	5
3. Applikation «USB Desktop Reader».....	6
3.1. Applikation starten	6
3.2. SystemTrayMenu	6
3.3. Hauptfenster	6
3.4. Settings.....	7
3.4.1. Settings/ System	7
3.4.2. Settings/ Central.....	8
3.4.3. Settings/ Offline reader configuration.....	8
3.4.4. Settings/ Reader	8
4. USB Desktop Reader verwenden	9
4.1. Send card number to central.....	9
4.2. Send card number to currently active window	10
4.3. Offline Konfiguration erstellen	10
4.4. Software und Firmware aktualisieren.....	11
5. Fehlersuche und Lösungsansätze.....	12



1. Produktinformation

1.1. Tischleser-M USB

Der Tischleser-M USB wird mit der begleitenden Software «USB Desktop Reader» verwendet. Er ist ein Online-Wandleser-M, welcher jedoch über eine USB-Schnittstelle verfügt und sich mit einem Windows-PC verbinden lässt.

Die Tischleser-M USB ermöglichen eine komfortable Administration am PC für die Verwaltung von RFID-Medien.



1.2. Systemanforderungen

- Mindestens Windows XP mit .NET 4.0 (oder höher)
- USB 2.0 Schnittstelle (USB-A)

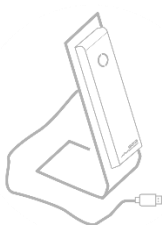
1.3. Sicherheitshinweise

Um den sicheren Betrieb des Geräts und seiner Benutzer zu gewährleisten, lesen und befolgen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:

- Der Tischleser-M USB ist nur für die Verwendung in Innenräumen vorgesehen; stellen Sie ihn nicht im Freien auf.
- Stellen Sie den Tischleser-M USB nicht in oder in der Nähe von heissen oder feuchten Orten auf (z. B. in der Küche oder im Badezimmer).
- Bitte bewahren Sie den Tischleser-M USB ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Im Inneren des Tischleser-M USB befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler und bitten Sie um Hilfe.
- Der Tischleser-M USB ist ein elektrisches Gerät. Sollte er aus irgendeinem Grund nass werden, stellen Sie die Verwendung sofort ein.

1.4. Sprachen

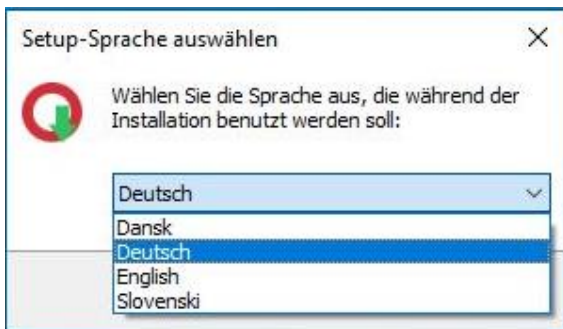
Die begleitende Software «USB Desktop Reader» ist in Englisch. Dieses Dokument bildet ein Leitfaden, wie diese Software bedient wird.



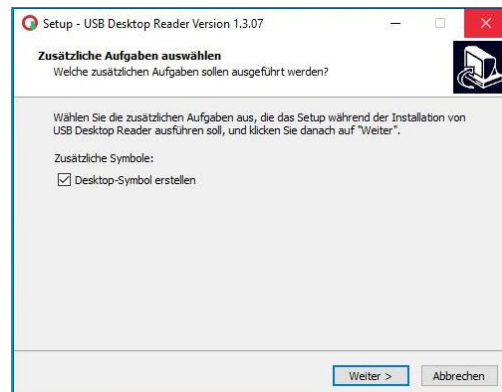
2. Installations-Anleitung

- Schalten Sie Ihren Computer ein und stecken Sie ihren «Tischleser-M USB» in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer. Stecken Sie den USB-Stecker niemals mit Gewalt ein.
- Warten Sie, bis Windows das eingesteckte Gerät erkennt und die erforderlichen Treiber installiert sind. Dieser Vorgang kann einige Zeit in Anspruch nehmen, da Windows möglicherweise Update-Server kontaktiert, um die erforderlichen Dateien herunterzuladen. (bei Problemen siehe «Fehlersuche»).
- Laden Sie die Installationsdatei «USB Desktop Reader» von der [SEA-Webseite](#) herunter.
- Doppelklicken Sie auf die Installationsanwendung und geben sie ggf. ihr Windows-Administrator-Passwort ein.
- Folgen Sie den nächsten Installationsschritten:

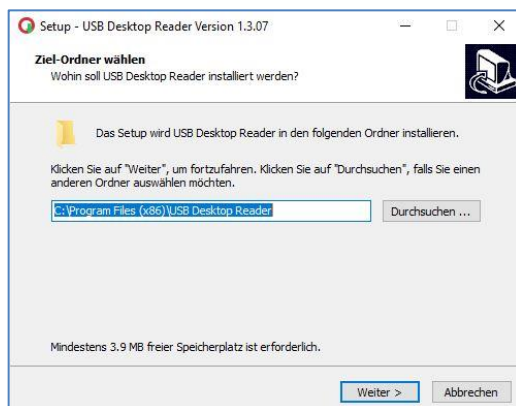
1 Wählen Sie Ihre gewünschte Sprache für die Installation.



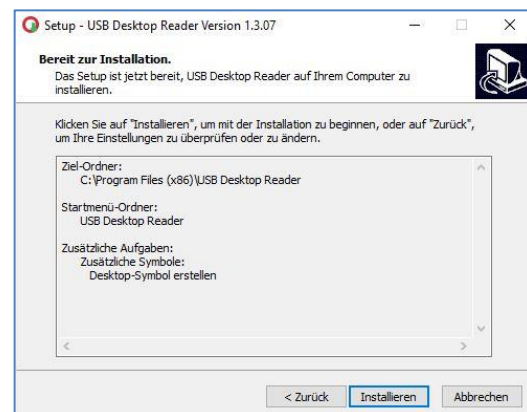
4 Desktop-Symbol erstellen



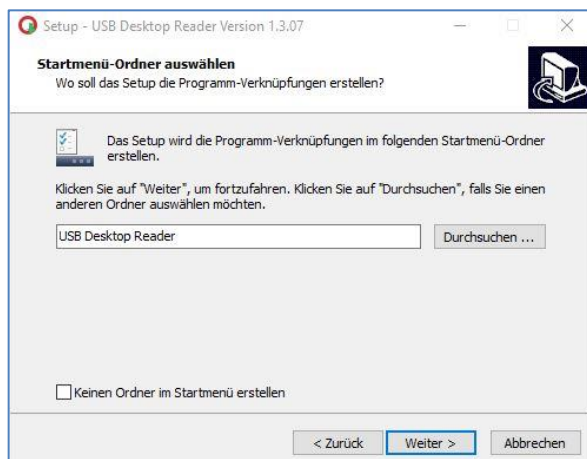
2 Ziel-Ordner wählen



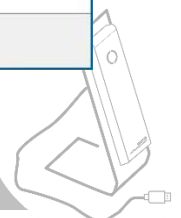
5 Installieren



3 Startmenü-Ordner wählen



6 Fertigstellen



3. Applikation «USB Desktop Reader»

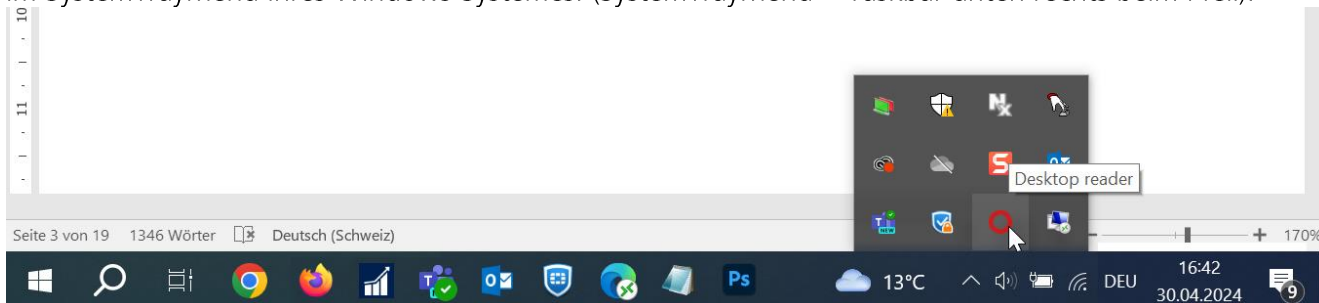
3.1. Applikation starten

Das Starten der Applikation «USB Desktop Reader» kann auf unterschiedliche Arten erfolgen:

- Bei der Installation werden sie zum Schluss gefragt, ob die Applikation gestartet werden soll.
- Im Startmenu nach «USB Desktop Reader» suchen und aufstarten.
- Verknüpfung auf dem Schreibtisch verwenden (sofern bei der Installation ein Shortcut erstellt wurde).

3.2. SystemTrayMenu

Sobald die Applikation «USB Desktop Reader» gestartet wird, finden Sie das Desktop-Reader-Icon auch im SystemTrayMenu Ihres Windows-Systemes. (SystemTrayMenu = Taskbar unten rechts beim Pfeil).



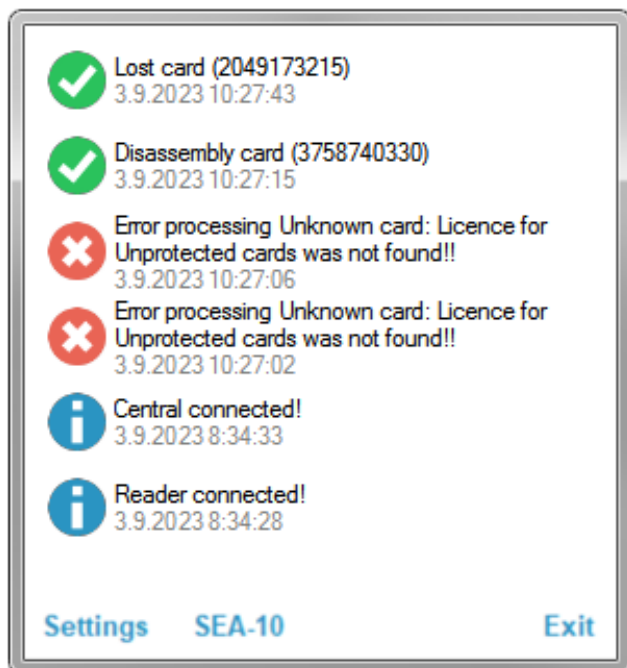
Ein Klick auf das Desktop-Reader-Icon im SysTray öffnet das Hauptfenster der Applikation.

3.3. Hauptfenster

Um das Hauptfenster der Applikation anzuzeigen, klicken sie auf das Icon im SysTray.

Das Hauptfenster zeigt primär die letzten sechs Aktivitäten des Tischlesers-M USB.

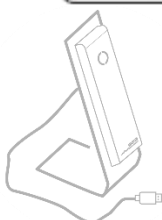
Weiter sind ein Öffnen der Einstellungen (Settings), sowie einen Zugriff auf den Masterkontroller (Central) und die Online-Applikation möglich.



Settings Öffnet die Einstellungen.

Central Öffnet die Login-Page der Online-Applikation sofern innerhalb der Settings Zugangsdaten eingetragen sind. Dieser Menüpunkt (auf Bild «SEA-10») ist nur sichtbar, wenn (in den Settings) der Modus «Send card number to central» ausgewählt und die entsprechenden Zugangsdaten eingetragen sind).

Exit Beendet die Applikation.



3.4. Settings

Innerhalb der «Settings» werden die relevanten Einstellungen getätigt und eingetragen. Die wichtigste Einstellung für den Anwender ist, welcher Verwendungs-Modus genutzt werden soll. Es stehen zwei unterschiedliche Verwendungs-Modi zur Verfügung. Diese können mittels Radiobutton ausgewählt werden:

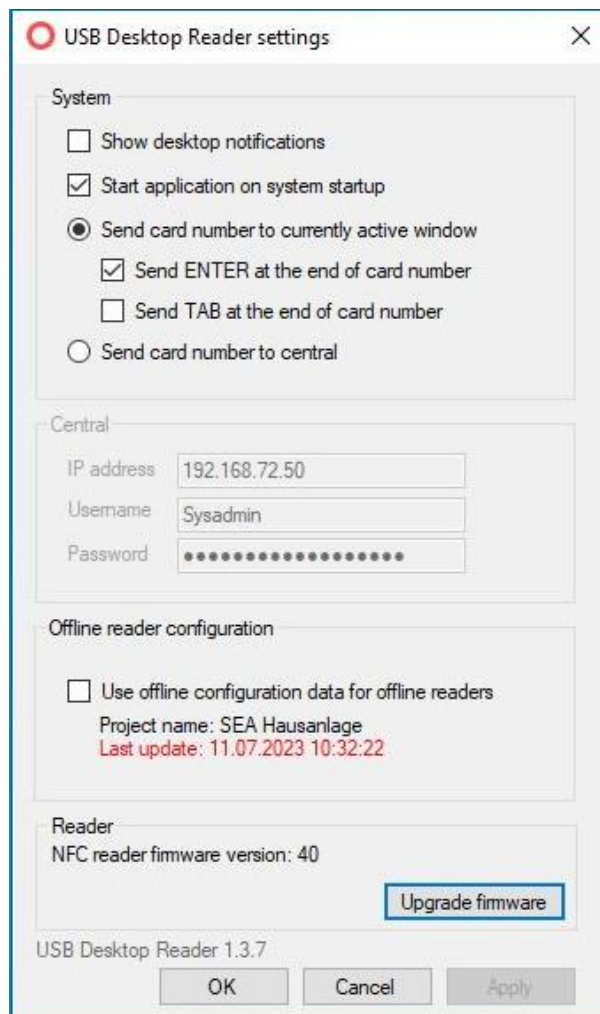
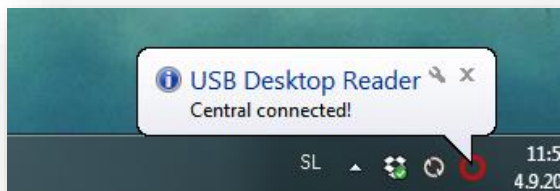
- entweder
- oder

Das Settings-Fenster ist in vier Bereiche aufgeteilt: System, Central, Offline Config, Reader.

3.4.1. Settings/ System

Show desktop notifications

Im Abschnitt «System» können die Desktop-Benachrichtigungen aktiviert oder deaktiviert werden. Wenn die Desktop-Benachrichtigungen aktiviert sind, zeigen die Sprechblasen den Status aller kartenbezogenen Vorgänge sowie Änderungen des Systemzustands an (z.Bsp. getrennter Leser, etc.).



Start application on system startup

Wenn die Option «Anwendung beim Systemstart starten» (start application on system startup) ausgewählt ist, wird die Software USB Desktop Reader beim Einschalten des PCs automatisch gestartet.

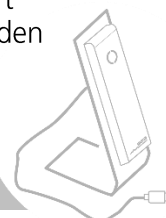
Send card number to currently active window

Wenn die Option «Kartenummer an das derzeit aktive Fenster senden» (**send card number to currently active window**) ausgewählt ist, sendet die Anwendung die vom Tischleser gelesene Kartenummer an die geöffnete Anwendung auf dem Computer. Dieser Modus ist nützlich, um beispielsweise eine Liste von Benutzerkarten in einem beliebigen Programm (Excel oder andere) zu erstellen. In diesem Modus kann auch ausgewählt werden, ob hinter der eingelesenen Kartenummer zusätzlich ein ENTER oder ein TAB eingefügt werden soll. Dies dient beispielsweise zum Springen in eine neue Zelle oder Zeile.

Send card number to central

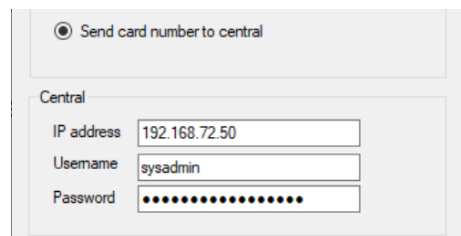
Wenn die Option «Kartenummer an die Zentrale senden» (**send card number to central**) ausgewählt ist, wird die gelesene Kartenummer an die Zentrale gesendet. Dieses Verhalten ist deckungsgleich, wie wenn die Karte an einen Online-Leser gehalten wird.

Um diesen Modus zu nutzen, müssen die korrekte IP, Username und entsprechendes Passwort eingetragen sein. Ohne diese Angaben ist eine Kommunikation mit dem System und das Senden der Kartenummer an die Zentrale nicht möglich.



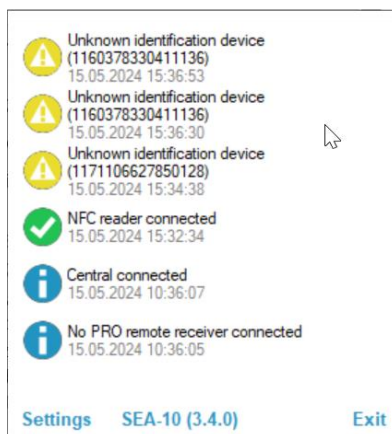
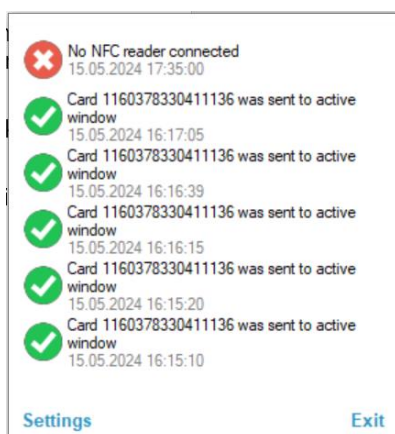
3.4.2. Settings/ Central

Der Bereich «Central» wird ausgegraut dargestellt solange der Verwendungs-Modus «Kartenummer an das derzeit aktive Fenster senden» ausgewählt ist. Wird der Verwendungs-Modus umgestellt, können die Felder «IP Adresse», «Username» und «Passwort» ausgefüllt werden.



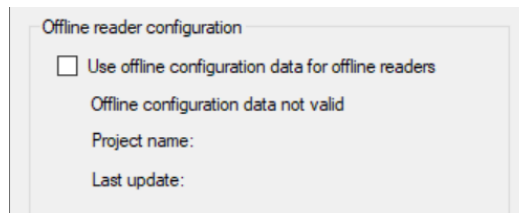
Eine korrekte IP-Adresse mit Username und Passwort ermöglichen dem USB-Tischleser eine Kommunikation mit dem entsprechenden Online-System.

Sind die genannten Felder ausgefüllt, erscheint ein zusätzlicher Menüpunkt, welcher es erlaubt direkt aus dem Hauptfenster die Login-Seite der Online-Applikation zu öffnen.



3.4.3. Settings/ Offline reader configuration

Der Bereich «Offline reader configuration» wurde aufgrund einer grossen Installation zu Spezial-Konfigurationszwecken eingeführt. **Das Verwenden von Offline-Konfigurationen wird nicht empfohlen.** Ein Programmier-Medium mit Offline-Konfiguration überträgt keine Zeitkonfiguration.



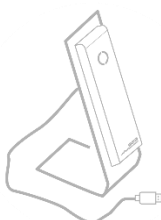
Wird die Checkbox «Use offline configuration data for offline readers» aktiviert, kann ein Programmier-Medium mit einer Offline-Konfiguration beschrieben werden. Für das (einmalige) Erstellen der Offline-Konfiguration muss sich der Tischleser mit der Zentrale verbinden. Diese Konfiguration ist anschliessend auf dem Tischleser gespeichert und kann beliebig oft auf das Programmier-Medium geschrieben und danach auf die Komponente übertragen werden.

Das Arbeiten mit Offline-Konfigurationen macht dann Sinn, wenn ein Servicetechniker vor Ort keinen Empfang oder keine Netzverbindung hat, die Komponenten bereits in Inbetrieb genommen wurden und der Techniker Zeit sparen muss. Mit einer Offline-Konfiguration überträgt das Programmier-Medium keine Zeitangabe. Die sich bereits auf der Komponente befindende Zeit bleibt jedoch auch nach dem Übertrag mit dem Programmier-Medium auf der Komponente stehen.

3.4.4. Settings/ Reader

Der Bereich «Reader» zeigt die Firmware-Version ihres Tischleser-M USB an und bietet die Möglichkeit ein Update zu laden. Weiter wird unterhalb des Bereiches «Reader» auch die Version ihrer «USB Desktop Reader» Software angezeigt.

Alle verfügbaren Soft- und Firmware-Updates finden Sie auf der Webseite von SEA im [Downloadbereich](#).

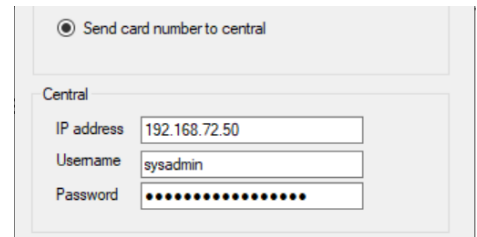


4. USB Desktop Reader verwenden

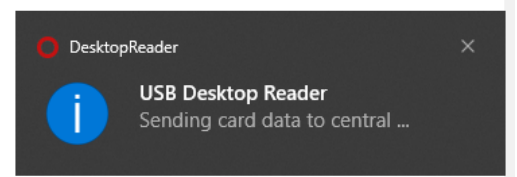
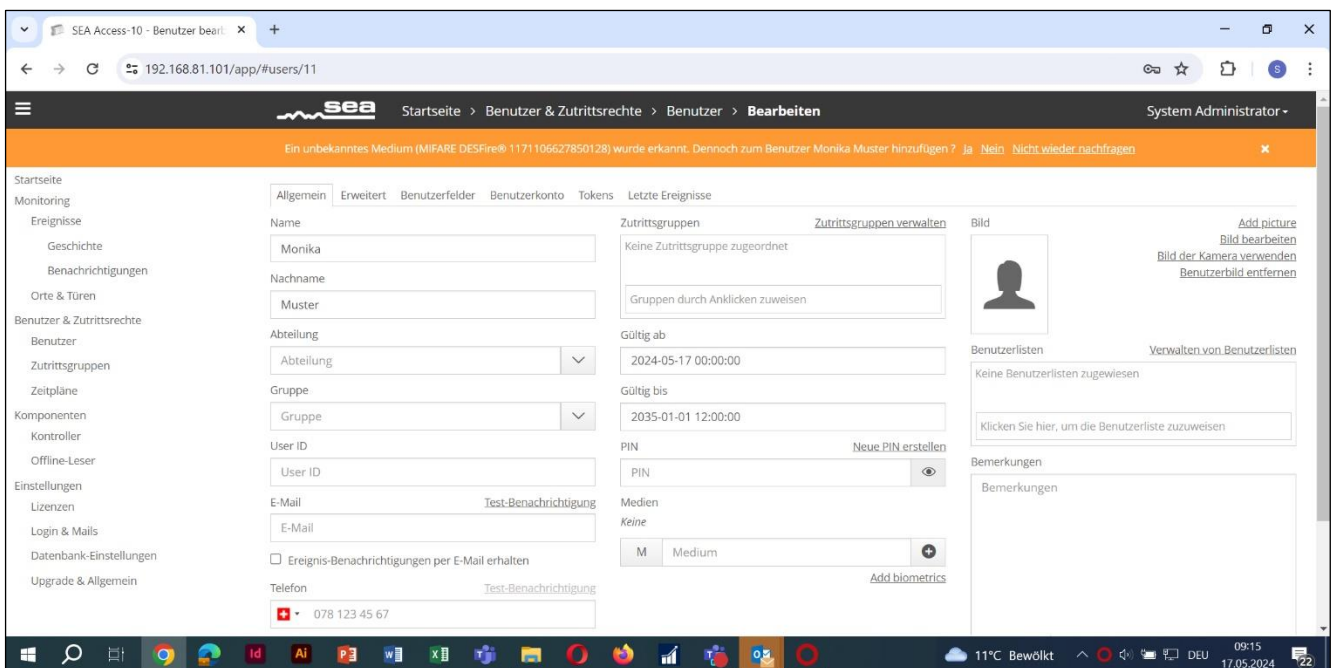
Nachfolgend ein Leitfaden für die Anwendung des USB Desktop Readers in der Praxis.

4.1. Send card number to central

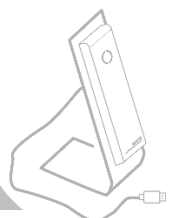
Wird der Modus «send card number to central» verwendet, verhält sich der Tischleser wie ein verdrahteter Online-Wandler – wird ein Medium vorgehalten, welches neu und im System noch unbekannt ist, wird dieses in der Online-Applikation einerseits unter den Ereignissen geloggt, oder es kann einem Benutzer direkt zugewiesen werden. Um eine direkte Zuweisung machen zu können, muss der entsprechende Benutzer geöffnet sein.



1. Stellen Sie sicher, dass «send card number to central» ausgewählt, die IP-Adresse, der Benutzer, sowie das Passwort eingetragen sind und sich der Tischleser mit der Zentrale verbindet.
2. Öffnen Sie die Online-Applikation und navigieren Sie zu «Benutzer & Zutrittsrechte/ Benutzer».
3. Den gewünschten Benutzer auswählen (oder falls notwendig, zuerst erstellen) und öffnen Sie diesen mittels Doppelklick.
4. Medium an den Tischleser halten
5. Bei erfolgreicher Kommunikation mit dem System erscheint nach dem Vorhalten des Mediums seitens Tischleser die Notifikation «sending card data to central» (siehe Screen rechts) und im geöffneten Benutzerfenster der Online-Applikation erscheint ein oranger Balken inkl. neuer Notifikation und Fragestellung zum unbekanntem Medium.
6. Klicken Sie in der Online-Applikation im orangen Balken auf «Ja» um zu bestätigen, dass sie diesem Benutzer das neue noch unbekannte Medium zuzuweisen wollen.

Unbekanntes Medium zuweisen



4.2. Send card number to currently active window

Wird der Modus «send card number to currently active window» verwendet, wird die vom Tischleser gelesene Kartenummer in die geöffnete Applikation eingefügt. Beachten Sie, dass sich der Cursor im offenen Fenster an der gewünschten Stelle befindet.

1. Stellen Sie sicher, dass «send card number to currently active window» ausgewählt ist.
2. Öffnen Sie Ihr gewünschtes Programm und klicken Sie an die Stelle wo die Kartenummer des Mediums eingefügt werden soll.
3. Medium an den Tischleser halten.
4. Je nach getätigten Einstellungen (Settings) wird der gelesene Kartenummer beim Einfügen noch ein ENTER oder TAB angefügt.

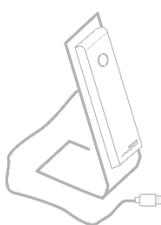
«Send card number to currently active window» kann in Kombination mit nahezu jedem beliebigen Programm verwendet werden.

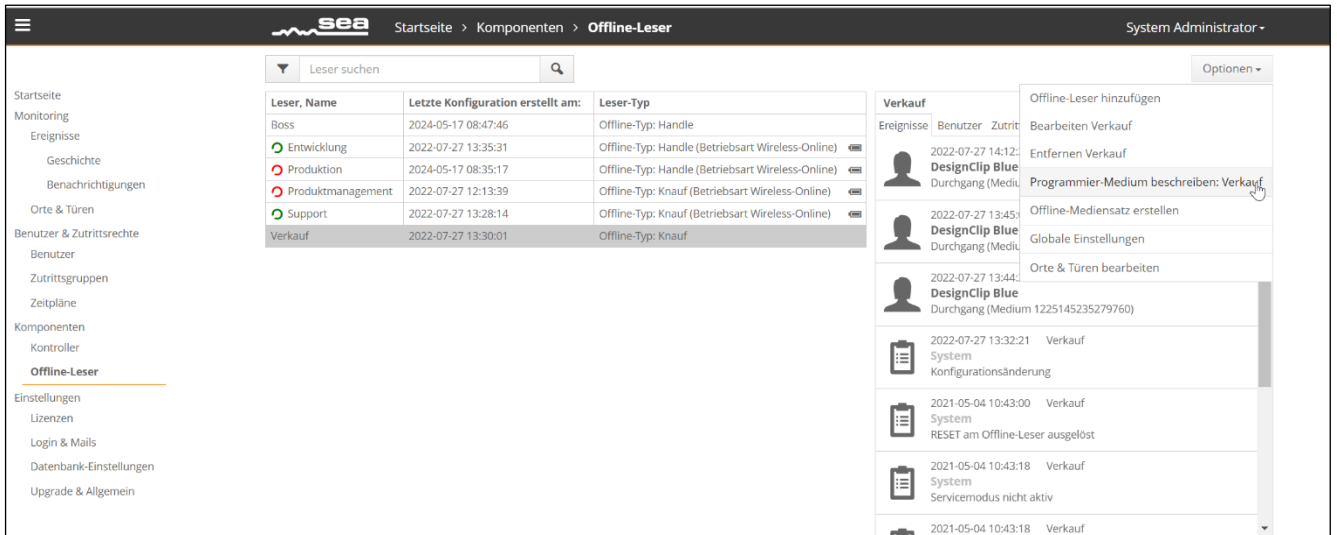
4.3. Offline Konfiguration erstellen

Das Verwenden der Offline-Konfiguration wird nur in Ausnahmefällen empfohlen. Beispiel für einen passenden Anwendungsfall: Offline-Komponenten wurden bereits Inbetrieb genommen und danach im System die Option «MIFARE Classic zulassen» deaktiviert. Eine solche Änderung kann bedenkenlos mit der Offline-Konfiguration auf die Komponente(n) übertragen werden.

Es ist zu beachten, dass die Offline-Konfiguration nur auf das Programmier-Medium übertragen werden kann, solange die Applikation geöffnet bleibt. (Wenn Sie also die Offline-Konfiguration erstellt haben und sich danach in die empfangslose Zone begeben, klappen sie ihren Laptop NICHT zu. Achten Sie auch darauf, dass die geöffnete Applikation (USB Desktop Reader) im Vordergrund bleibt und sich der Rechner nicht in den Ruhezustand begibt).

1. Um eine Offline-Konfiguration erstellen zu können, müssen sie sich initial mit ihrer Anlage verbinden. Stellen Sie sicher, dass «send card number to central» ausgewählt ist, die Benutzerdaten vollständig eingetragen sind und dass sich der USB-Tischleser mit der Zentrale verbinden konnte.
2. Öffnen sie im Browser die Online-Applikation und melden sie sich als «Sysadmin» im SEA-4.0e Online-System an.
3. Sie erstellen nun als erstes ihre Offline-Konfiguration für die Übertragung mit dem Tischleser. Navigieren Sie (innerhalb der Online-Applikation) zu «Offline-Leser», selektieren Sie den gewünschten Leser und wählen Sie «Optionen/ Programmier-Medium beschreiben» (siehe Screenshot).
4. Halten Sie das Programmier-Medium an den USB-Tischleser und warten sie die bestätigende Signalisierung für die Medienbeschreibung ab. (Ob das Programmier-Medium erfolgreich beschrieben wurde, kann auch im Hauptfenster vom USB Desktop Reader kontrolliert werden).
5. Öffnen sie die Applikation «USB Desktop Reader». **Sofern sie ein DESFire-Kartenset verwenden**, können sie nun die Checkbox «Use Offline Configuration Data» aktivieren. (Classic-Konfigurationskarten sind NICHT kompatibel um Offline-Konfigurationen übertragen zu können).
6. Stellen Sie sicher, dass die Offline-Checkbox aktiviert ist und halten Sie erneut das Programmier-Medium an den Tischleser. Die Offline-Konfiguration wurde nun auf das Programmier-Medium geschrieben.
7. Die Offline-Konfiguration kann jetzt mittels Programmier-Medium auf die Komponente geschrieben/übertragen werden.
8. Wiederholen Sie die Schritte 6 und 7 für jede weitere Komponente.

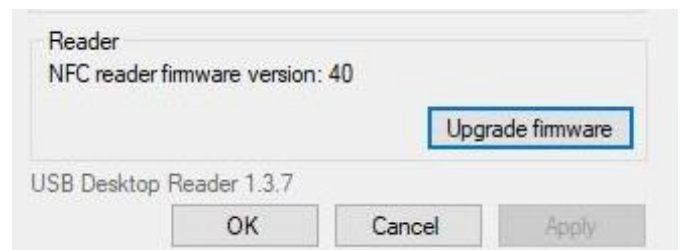




Programmier-Medium beschreiben

4.4. Software und Firmware aktualisieren

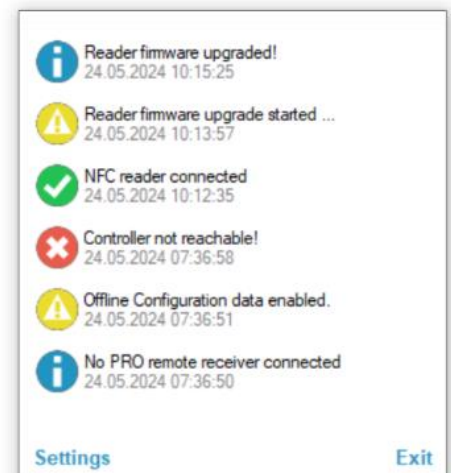
Innerhalb der USB-Desktop-Reader-Software haben sie die Möglichkeit die Leser-Firmware zu aktualisieren. Damit eine fehlerfreie Kommunikation erfolgen kann, wird empfohlen darauf zu achten, dass die Leser im Online-System sowie der Tischleser-M USB mit der gleichen Firmware-Version ausgestattet sind.



Um die Firmware-Version ihres Tischleser-M USB zu aktualisieren, klicken Sie auf den Button «Upgrade firmware» und laden die .tar-Datei für die Reader von der [SEA-Webseite](#).

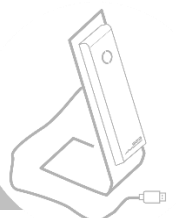
Firmware-Aktualisierung

1. Öffnen Sie die Settings ihrer USB-Desktop-Reader-Software und prüfen Sie die Version der Readerfirmware ihres USB-Tischlesers.
2. Kontrollieren Sie, ob auf der [SEA-Webseite](#) eine neuere Version der Readerfirmware erhältlich ist.
3. Falls ja, laden Sie die aktuellste .tar-Datei für die Reader herunter.
4. Klicken Sie in den Settings ihrer USB-Desktop-Reader-Software auf den Button «Upgrade firmware» und wählen Sie die heruntergeladene .tar-Datei aus.
5. Das Update startet. Der Tischleser-M USB meldet «firmware upgrade started» und blinkt während des Update-Vorganges.
6. Die vollständige Ausführung des Updates wird vom Tischleser mit einer akustischen Signalisierung und der Meldung «firmware upgraded» bestätigt.



Software-Aktualisierung (USB Table Reader)

1. Um die Applikation USB-Desktop-Reader-Software zu aktualisieren, laden sie die neuste Version von der [SEA-Webseite](#) herunter.
2. .exe-Datei doppelklicken und ausführen um die Software zu aktualisieren. (Beachten Sie, dass sie für die Installation vermutlich Administrator-Rechte benötigen).



5. Fehlersuche und Lösungsansätze

Tischleser wird nicht erkannt

Wird Ihr Tischleser-M USB nach der Installation der Software «USB Desktop Reader» vom PC nicht erkannt, liegt dies in den meisten Fällen am fehlenden Treiber. Im «Normalfall» werden diese Treiber bei der Software-Installation mitinstalliert oder sie sind in Ihrem Windows-System bereits vorhanden.

Um die fehlenden Treiber zu installieren, können sie entweder die Software neu installieren während der Tischleser am Computer angeschlossen ist, oder Sie installieren das FTDI CDM Treiberpaket.

Neuinstallation

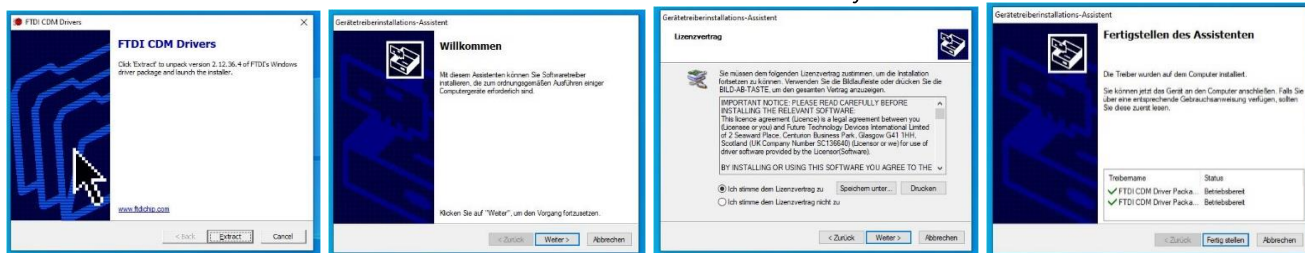
- Die Software USB Desktop Reader deinstallieren, den Tischleser neu einstecken und danach die Software USB Desktop Reader neu installieren.

Treiberpaket installieren

Auf der SEA-Webseite kann im [Software-Downloadbereich](#) bei SEA-4.0e auch ein «FTDI CDM Treiberpaket» gefunden werden.

- Laden Sie das «FTDI CDM Treiberpaket» von der SEA-Webseite herunter
- Führen Sie die Installer-Datei aus (.exe) und klicken Sie sich durch den Installationsprozess
- Starten Sie Ihren Computer neu

Hinweis: nur mit einem Neustart des Computers wird sichergestellt, dass die neu installierten Treiber auch bestimmt korrekt in ihrem Windows-System laufen.



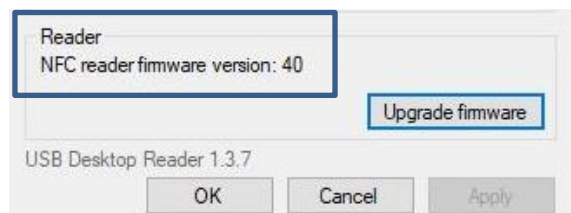
Tischleser kommuniziert vermutlich nicht sauber

Damit der Tischleser sauber mit ihrem Computer und dem Online-System kommunizieren kann, müssen die Treiber und die Firmware möglichst identisch sein.

Wie Sie das kontrollieren können?

Firmware auf Tischleser

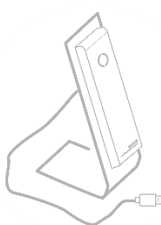
Die Firmware welche auf dem Tischleser installiert ist, sehen sie wenn die Settings geöffnet werden (siehe auch Kapitel 4.4 Software und Firmware aktualisieren).

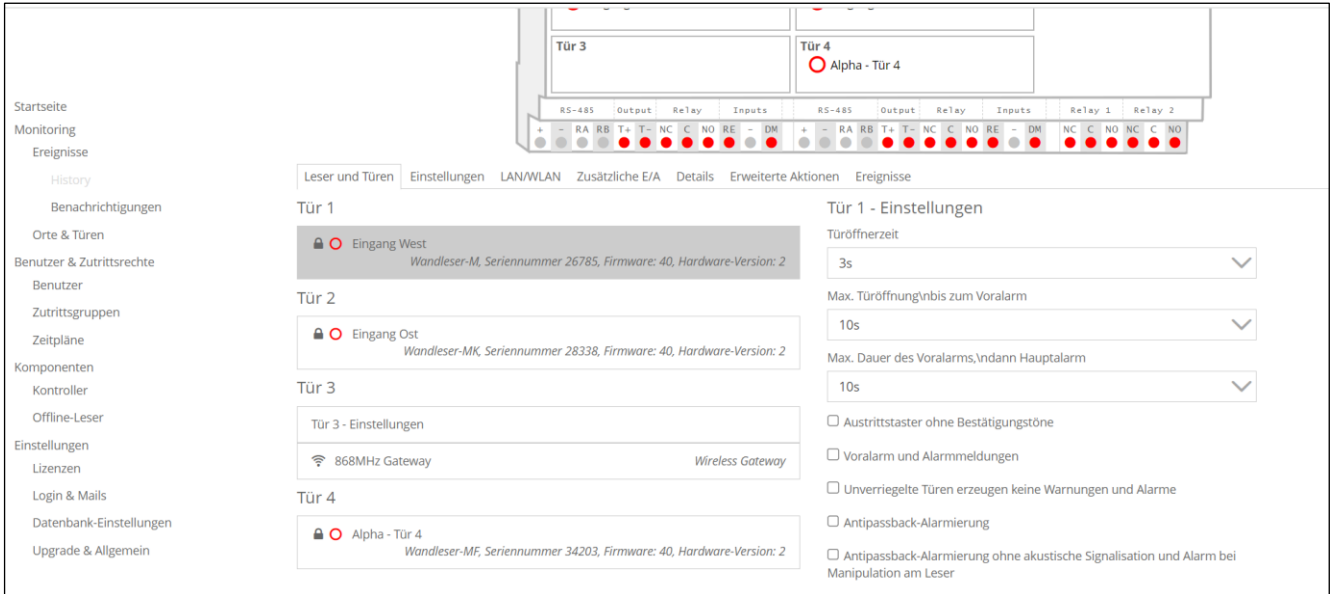


Firmware auf den Online-Lesern im System

Die Firmware(n) welche auf den Online-Leser(n) des Masterkontrollers installiert ist/sind, ist ersichtlich, wenn Sie «Komponenten/Kontroller» wählen und danach den Masterkontroller doppelklicken – es öffnen sich die Details dieses Kontrollers. Innerhalb des Tabs «Leser und Türen» sind sämtliche angeschlossenen Geräte inkl. derer Firmware ersichtlich.

Um eine Aktualisierung eines Online-Lesers durchzuführen, kann dieser doppelgeklickt werden und die .tar-Datei für den Reader via «Erweiterte Aktionen/Firmware aktualisieren» eingespielt werden.

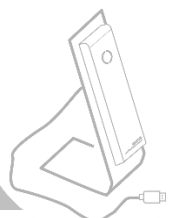
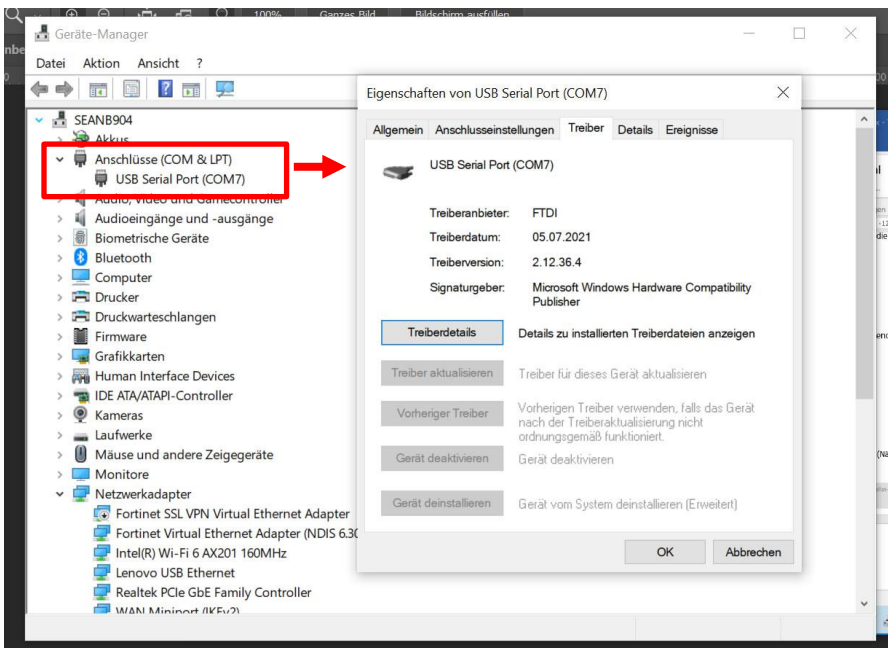
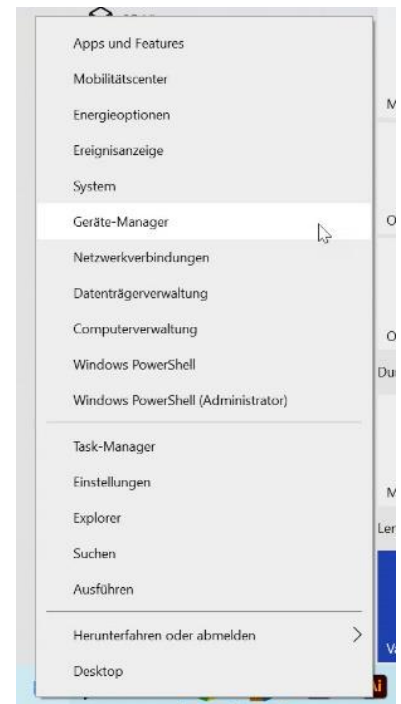




FTDI-Treiber auf Computer

Ob ein FTDI-Treiber auf ihrem Computer installiert ist, können Sie folgendermassen prüfen:

1. Stellen Sie sicher, dass der Tischleser-M USB an ihrem Computer angeschlossen ist.
2. Hovern Sie über das Windows-Symbol ihrer Windows-Taskleiste und drücken Sie die rechte Maustaste (siehe Screen rechts). Wählen Sie «Geräte-Manager». Es öffnet sich der Geräte-Manager.
3. Suchen Sie die COM-Anschlüsse und öffnen Sie mittels Doppelklick «USB Serial Port (COM7)». Es öffnen sich die COM7-Eigenschaften. Auf dem Tab «Treiber» sind sämtliche Details ersichtlich.





sea
4.0e

